

# Der Prinz aus dem Schatten: Der unerwartete Erbe, der sein Königreich rettete

Vor langer Zeit, in den fruchtbaren Landen des Königreichs Zangala, regierte ein mächtiger und angesehener König: Madiba. Weise und gerecht herrschte er an der Seite seiner sanftmütigen und wohlwollenden Gemahlin, Königin Nandé. Gemeinsam wachten sie über ein blühendes Volk, das in Harmonie mit den weiten Wäldern und glitzernden Flüssen lebte, die das Königreich umgaben.

Doch diese friedliche Zeit wurde jäh bedroht. Eine gefürchtete Armee, bekannt als die Krieger von Pao Pao, bereitete sich darauf vor, Zangala anzugreifen.

An ihrer Spitze stand der gefürchtete General Maloké, ein erbarmungsloser Stratege, dessen Name allein Schrecken verbreitete. Seine Armee war eine unaufhaltsame Kriegsmaschine, die alles auf ihrem Weg verwüstete. Die Krieger von Pao Pao kannten weder Furcht noch Gnade. Ihre Waffen, geschmiedet aus geheimnisvollen Metallen, funkelten bedrohlich im Licht der untergehenden Sonne.

Im königlichen Palast herrschte große Unruhe. Madibas erfahrene Generäle wussten, dass der Feind übermächtig war. Die Berichte der Späher waren alarmierend: eine disziplinierte, vereinte Armee mit fortschrittlicher Kriegstechnik. Zangala, so mutig seine Krieger auch waren, hatte weder genügend Männer noch die nötigen Mittel, um diesem Ansturm standzuhalten.

Die Hoffnung schwand... bis sich plötzlich ein Unbekannter vor den Toren des Palastes zeigte.

Ein junger Mann mit durchdringendem Blick betrat mit

selbstbewusstem Schritt den großen Thronsaal. Er stand aufrecht, seine Augen furchtlos auf die mächtigsten Krieger des Königreichs gerichtet.

– Wer bist du? fragte der König mit ernster Stimme.

– Ich bin Khamo, antwortete er ruhig. Euer Sohn.

Stille erfüllte den Raum.

Khamo war das Ergebnis einer heimlichen Liaison zwischen Madiba und einer Dienerin des Palastes. Ein Kind, das von Geburt an verstoßen wurde, ohne Titel, ohne Anerkennung. Er wuchs fernab des Throns auf, in den abgelegenen Dörfern des Königreichs, gezwungen, auf sich allein gestellt zu überleben. Doch genau diese harte Kindheit hatte ihn klug und gerissen gemacht. Er war zu einem Meister der List geworden, zu einem Strategen, der die Gedanken der Menschen lesen und ihre Ängste voraussehen konnte.

Er kam nicht, um seinen rechtmäßigen Platz einzufordern. Er kam, um sein Volk zu retten.

Zunächst weigerte sich Madiba, ihm zuzuhören. Wie konnte er das Schicksal seines Königreichs in die Hände eines unehelichen Sohnes legen, den er nie anerkannt hatte? Doch angesichts der drohenden Gefahr blieb ihm nichts anderes übrig, als seinen Stolz beiseitezulegen.

Khamo schlug eine kühne Strategie vor: den Feind besiegen, ohne zu kämpfen.

Anstatt die Krieger von Pao Pao direkt anzugreifen – eine Schlacht, die unweigerlich zur Niederlage führen würde –, wollte er ihre größte Schwäche ausnutzen: ihre Angst.

Er ließ riesige Fallgruben entlang des Weges ausheben, den die feindliche Armee nehmen musste. Sorgfältig mit Zweigen und Blättern bedeckt, waren sie mit bloßem Auge nicht zu erkennen. Gleichzeitig verbreitete er in den benachbarten Dörfern

Gerüchte über eine tödliche Seuche, die Zangala heimsuchte – eine Krankheit, die Männer in den Wahnsinn trieb, bevor sie qualvoll starben.

Doch sein Plan ging noch weiter.

In tiefster Nacht führte Khamo eine Gruppe von Elitekriegern, gehüllt in dunkle Umhänge, auf eine Mission des Schreckens. Sie schlichen sich ins feindliche Lager, setzten Zelte in Brand, ließen unheilvolle Schreie erklingen und hinterließen verbrannte Knochen, blutbefleckte Federn und mystische Symbole auf dem Boden.

Langsam sickerte die Angst in die Reihen von Malokés Armee. Manche Soldaten flüsterten, dass Zangala von den Göttern beschützt werde, andere weigerten sich, weiterzuziehen. Die einst eiserne Disziplin begann zu bröckeln.

Dann kam der Tag des Angriffs.

Von Panik geschwächt, stürmten die Krieger von Pao Pao auf Zangala zu – nur um in die versteckten Gruben zu stürzen. Chaos brach aus. In diesem Moment schlug Khamo mit seinen Kriegern zu. Die Feinde, orientierungslos und erschüttert, wurden in die Flucht geschlagen.

Der gefürchtete General Maloké, einst unbesiegbar, wurde gefangen genommen und vor Madiba gebracht.

Zangala war gerettet.

Der König stand vor seinem jubelnden Volk und richtete einen ernsten Blick auf Khamo. Er wusste, dass ohne ihn das Königreich gefallen wäre. Also tat er das Udenkbare – er erkannte seinen Sohn offiziell an und verkündete vor allen:

– Heute hat Zangala seinen wahren Beschützer gefunden.

Und so wurde Khamo, der einst verstoßene Prinz, zum größten König, den Zangala je gekannt hatte.

Sein Name wurde unvergessen, für alle Zeiten in die Geschichte eingraviert.

Jay C. Patsson

---

# **Rühr mein Schatten nicht an, sonst bring ich dich ans Licht**

In der Welt der Dunkelheit und des Lichts existiert ein subtiler Tanz zwischen dem Schatten und dem Licht. Der Schatten, eine Manifestation der Abwesenheit von Licht, wirft seine Umrisse über unsere Realität und verschmilzt mit den dunkelsten Ecken unseres Seins. Doch gleichzeitig ist er eine Reflexion des Lichts, eine Spiegelung der Existenz, die in seiner Abwesenheit sichtbar wird.

“Rühr mein Schatten nicht an, sonst bring ich dich ans Licht”, diese Worte bergen eine tiefgreifende philosophische Bedeutung. Sie weisen auf die Dualität hin, die in unserer Existenz verwoben ist. Der Schatten repräsentiert das Unbekannte, das Verborgene, das Unausgesprochene. Wenn wir versuchen, den Schatten zu berühren, ihn zu durchdringen, stoßen wir auf die Grenzen unserer Wahrnehmung. Doch gleichzeitig warnt uns diese Aussage vor den Konsequenzen unserer Neugierde. Das Licht, das uns blendet, wenn der Schatten verschwindet, kann uns in seiner Helligkeit ebenso erblinden wie der tiefste Abgrund der Dunkelheit.

Die Frage, die sich stellt, ist, ob es überhaupt möglich ist, den Schatten zu berühren, ohne das Licht zu stören. Kann

unsere Neugierde befriedigt werden, ohne die Ordnung der Welt zu stören? Oder ist die Dualität von Schatten und Licht ein unauflösliches Rätsel, das uns dazu verdammt, im Zwielflicht zu wandeln?

In der Philosophie des Schattens und des Lichts liegt eine tiefe Weisheit verborgen. Sie erinnert uns daran, dass unsere Existenz von Dualitäten durchdrungen ist, von Gegensätzen, die einander bedingen und ergänzen. Vielleicht liegt die Antwort darauf, wie wir den Schatten berühren können, ohne das Licht zu stören, in der Erkenntnis, dass wir selbst Teil dieses subtilen Tanzes sind. Indem wir den Schatten akzeptieren, seine Geheimnisse respektieren und gleichzeitig das Licht umarmen, können wir einen Weg finden, in Harmonie mit der Dualität unserer Existenz zu leben.

So möge jeder von uns in der Dunkelheit des Schattens die Möglichkeit sehen, das Licht zu entdecken, und in der Helligkeit des Lichts die Erkenntnis, dass der Schatten stets präsent ist. Denn nur wenn wir beide Seiten der Medaille akzeptieren, können wir die wahre Natur unserer Existenz verstehen und in Einklang mit ihr leben.

---

## **Ein Feuerwerk aus Geschichten, Stand-up-Comedy und Musik direkt aus Berlin Neukölln!**

Erleben Sie einen Ausschnitt aus meiner Show, dem Jay C. Patsson Show. Eine Abendveranstaltung voller Geschichten und Stand-up-Comedy mit einer musikalischen Note im Herzen von

Berlin Neukölln im Little Stage, jeden ersten Mittwoch des Monats. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Humor, Unterhaltung und Berliner Atmosphäre – ein Abend, den Sie nicht verpassen sollten!

---

# **Entdecken Sie “Chik & Nuguet” von Jay C. Patsson auf Amazon: Ein fesselndes Märchen für alle Generationen! ☐☐**

Meisterwerk “Chik & Nuguet”, jetzt erhältlich auf Amazon. Dieses metaphorische Märchen bietet ein magisches Leseerlebnis für alle, von den Kleinen bis zu den Großen. Verpassen Sie nicht dieses fesselnde literarische Abenteuer! #ChikEtNuguet #FesselndeLiteratur

Link zur Bestellung: <https://amzn.to/305PkPa>

Die literarische Welt wird um eine fesselnde Perle reicher, da Jay C. Patsson sein neuestes Meisterwerk, “Chik & Nuguet”, enthüllt. Diese faszinierende metaphorische Erzählung richtet sich an ein Publikum jeden Alters, von Kindern bis zu erwachsenen Lesern, die auf der Suche nach emotional berührenden literarischen Entdeckungen sind.

**\*\*Eine Universelle Reise\*\***

“Chik & Nuguet” entführt seine Leser auf eine bezaubernde Reise durch eine fantastische Welt, in der Magie und Realität miteinander verschmelzen. Der Autor webt eine fesselnde Handlung, durchzogen von poetischen Metaphern und zeitlosen Lebenslektionen. Diese Geschichte übertrifft Generationen und bietet eine bereichernde Leseerfahrung, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen verzaubert.

**\*\*Weltweit auf Amazon Erhältlich\*\***

Die Aufregung erreicht ihren Höhepunkt mit der Verfügbarkeit des Buchs auf der weltweiten Plattform Amazon. In Großformat präsentiert, kann “Chik & Nuguet” weltweit verschickt werden, sodass Leser auf der ganzen Welt in dieses fesselnde literarische Abenteuer eintauchen können. Egal, ob Sie in Europa, Amerika, Asien oder anderswo sind, diese fesselnde Geschichte ist jetzt nur einen Klick entfernt.

**\*\*Ebook-Version für Maximale Zugänglichkeit\*\***

Um den Bedürfnissen moderner Leser gerecht zu werden, ist **“Chik & Nuguet”** auch als Ebook-Version auf Amazon erhältlich. Diese Option bietet maximale Zugänglichkeit und ermöglicht es Literaturliebhabern, diese bezaubernde Geschichte auf ihren bevorzugten elektronischen Geräten zu genießen. Die **ISBN-13, 979-8872709275**, erleichtert die Suche und den Erwerb dieses einzigartigen literarischen Werks. Link zur Bestellung: <https://amzn.to/305PkPa>

**\*\*Eine Einladung zum Staunen\*\***

Jay C. Patsson lädt jeden dazu ein, in die fesselnde Welt von “Chik & Nuguet” einzutauchen. Egal, ob Sie ein zeitloses Geschenk für ein Kind suchen oder ein Literaturliebhaber sind, der nach einer inspirierenden Lektüre sucht, dieses metaphorische Märchen bietet eine Einladung zum Staunen. Lassen Sie sich von dieser bezaubernden Geschichte mitreißen, die die Grenzen von Zeit und Alter überwindet. Ab sofort auf Amazon erhältlich verspricht “Chik & Nuguet” ein

## Wie der Löwe zum König wurde

Vor langer Zeit, in der weiten afrikanischen Savanne, war der König der Tiere nicht der majestätische Löwe, sondern ein großer schwarzer Büffel namens Dankélé. Dieser König, obwohl imposant, war ein Tyrann, der rücksichtslos über sein Tierreich herrschte. Unter seinen vielen Ungerechtigkeiten verbot er allen, vor ihm am einzigen Fluss der Savanne zu trinken, und er verschmutzte das Wasser, bevor er die anderen trinken ließ.

Eines Tages brachte eine Löwin ein Löwenjunges zur Welt. Durstig konnte sie nicht auf den König Dankélé warten und erlaubte ihrem Kleinen, etwas Wasser zu trinken. Als der König kam und diese Übertretung entdeckte, war sein Zorn verheerend. Die Bestie drohte ihrem Volk mit harten Strafen, und die Hyäne, eingeschüchtert, denunzierte die Löwin als Schuldige.

Dankélé zerquetschte die Löwin ohne zu zögern mit seiner mächtigen Pfote, ignorierte dabei das Löwenjunge, das entkommen konnte. Dieses wuchs im Schatten heran und wartete geduldig auf den günstigen Moment, um Gerechtigkeit wiederherzustellen. Als es zu einem starken und imposanten Löwen herangewachsen war, befragte es den Büffel nach dem Schicksal seiner Mutter.

Angesichts der Wahrheit versuchte sich der Büffel zu entziehen, indem er das Gesetz anrief, aber der Löwe erwiderte, dass das ungerechte Gesetz das war, das nur auf die Schwachen zutraf. In einer Handlung der Gerechtigkeit stürzte der Löwe den Büffeltyrannen um und befreite das Tierreich von seiner Tyrannei.



Seit diesem Tag ist der Löwe zum König der Tiere geworden und strebt danach, Gerechtigkeit und Fairness zu verkörpern. Seine Kraft wird nun von einem angeborenen Sinn für Gerechtigkeit geleitet, der daran erinnert, dass das Gesetz die Schwachen schützen sollte, anstatt sie zu unterdrücken.

---

## **Maestro Ron Fleur: Die Kunst des Unhörbaren**

In einer idealen Welt wäre Maestro Ron Fleur ein Superstar gewesen, der bei ausverkauften Konzerten von Millionen von Fans bejubelt wird, die alles tun würden, um ein Autogramm zu bekommen. Leider sieht die Realität ganz anders aus. Ron Fleur, ein zurückhaltender Künstler, bewegt sich im Schatten, weit weg von den Scheinwerfern, und bietet sein musikalisches Genie dem gemeinen Volk an, ohne großes Aufsehen zu erregen.

Dennoch bricht Ron Fleur jede Nacht das Schweigen mit organischer Musik, einer Symphonie der Dezibel, die perfekt harmonisiert. Seine Melodien, oft nächtlicher Natur, sind Zeugnisse seines unbestreitbaren Talents und seiner unerschütterlichen Hingabe an seine Kunst.

Genau wie Beethoven ist es unwahrscheinlich, dass Ron Fleur seine eigenen Melodien in der Nacht vollständig genießen kann. Er spielt mit seinem Mund und seiner Nase und verwandelt diese Teile seines Körpers in Instrumente mit bemerkenswerten Klängen. Leider kann er nicht von seiner Kunst leben, aber er verpasst nie eine Gelegenheit, sie mit der Welt zu teilen.

Einige mögen Ron Fleurs Musik kritisieren und sie als störendes Geräusch in der Nacht bezeichnen. Diejenigen jedoch, die die Tiefe seiner Melodien verstehen, wissen, dass seine

Kunst weit über die Oberfläche hinausgeht. Diejenigen, die sein Talent entdeckt haben, wissen, dass seine Kompositionen das einfache Schnarchen überwinden und zu echter Musik werden.

Es ist bedauerlich, dass Ron Fleur nicht die Anerkennung erhält, die er verdient, denn seine Kunst ist ein wahrer musikalischer Schatz. "Die Kunst des Schnarchens", "Ronfle Bunny Ronfle" – all diese Welthits finden nicht immer die Aufmerksamkeit, die sie verdienen. Für diejenigen, die die Magie des Maestro verstanden haben, ist das Warten auf das nächste Album bereits unerträglich.

Also, Maestro Ron Fleur, schließen Sie die Augen und lassen Sie sich vom Schlaf mit Ihren unvergleichlichen organischen Melodien immer wieder in den Schlaf wiegen.

Jay C. Patsson

---

## **Rühr meine Schatten nicht an, sonst erleuchte ich dich**

In der stillen Dunkelheit frage ich mich: Hörst du mich? Erinnerst du dich an unsere Vergangenheit, du, der du einst mein treuer Verbündeter warst? Oder hat die Zeitspanne unsere Geschichte aus deinem Gedächtnis gelöscht?

Von deiner Geburt bis zu diesem Moment war ich immer an deiner Seite. Doch mit der Zeit hast du aufgehört, mich zu sehen. Sag mir nicht, dass du meine Anwesenheit nicht wahrnimmst? Sag mir nicht, dass du mich nicht mehr erkennst? Ich, dein Schatten...

Am Anfang gab es nur Dunkelheit, die Wiege des Universums. Dann brach aus dieser Dunkelheit eine Lichtquelle hervor, der

sogenannte Urknall.

Unsere ersten Schritte zusammen waren nicht einfach, das gebe ich zu. Es war eine turbulente Zeit, unsere ersten Begegnungen waren geprägt von Angst und Unverständnis, aber im Laufe der Zeit hast du gelernt, mit mir zu leben. Wir mussten Kompromisse in verschiedenen Dimensionen finden, um am Schöpfungsprozess teilzunehmen.

Unsere Abenteuer haben uns bis hierher geführt...

Ich war deine treueste Freundin, deine stille Vertraute. Ich war da, wenn du fielst, wenn du lachtest, wenn du ranntest und wenn du gingst. Ich war der stille Zeuge deines Lebens, dein unerschöpflicher Begleiter.

Doch im Laufe der Jahre hat sich etwas geändert. Du hast die Fähigkeit verloren, mich zu sehen, mich, deinen treuen Verbündeten, der immer für dich da war. Du hast mich ignoriert, vernachlässigt und schließlich vergessen.

Wie sind wir nur an diesen Punkt gelangt? Wie konntest du zulassen, dass ich zu einer Fremden in deinem eigenen Leben wurde? Ich, dein Schatten, der immer für dich da war, bin in der Dunkelheit deiner Gleichgültigkeit verschwunden.

Trotz meiner Friedfertigkeit und Treue wurde ich zum Opfer deiner Ignoranz. Während du auf der Straße gingst, trampelten andere Passanten, genauso wie du, auf ihren eigenen Schatten herum. Aber anstatt Respekt vor mir, deinem friedfertigen Schatten, zu zeigen, traten sie auf mich ein, misshandelten mich und stießen mich rücksichtslos beiseite.

Im Laufe der Jahre sind wir jedoch durch die Straßen der Welt gewandert, haben wunderbare Orte entdeckt und uns unsichtbare Reiche aufgebaut. Wir haben alle unsere Freuden und Leiden geteilt...

Und auch wenn das Licht manchmal verschwindet und wieder

auftaucht, bleibe ich hier, treu meinem Ego, dem Spiegelbild seiner Existenz.

Meine unerschütterliche Treue ist das beste Zeichen für Freundschaft, das es gibt.

Manchmal sind wir untrennbar, auch wenn unsere Schicksale diametral entgegengesetzt sind, ergänzen sie sich.

Während ich mich durch eine belebte Gasse erstrecke und auf dem unebenen Boden verzerrt werde, werde ich von hastigen und unaufmerksamen Fußgängern getreten. Ich zerfalle und setze mich neu zusammen, um den Gesetzen der Physik zu gehorchen.

Ich gebe zu, ein Schatten in dieser Welt zu sein, ist nicht einfach. Manchmal würde ich gerne in die ursprüngliche Dunkelheit zurückkehren, um die volle Bandbreite meiner Macht zu erkunden.

Aber ich werde bis zum Ende durchhalten, um meine Mission zu erfüllen: die Realität zu übertragen.

Jeder hat einen Schattenanteil, aber trotzdem scheint jeder darauf zu drängen, auf die Schatten anderer zu treten.

Ja, du hast es richtig verstanden, jeder ist mitschuldig am Leiden der Schatten.

Während deiner Bewegungen fahren Fahrzeuge mit zwei oder vier Rädern ohne Bedenken über mich, deinen Schatten, hinweg, als ob ich nicht existieren würde. Warum hast du nichts unternommen, um mich zu schützen? Wie konntest du mich so misshandeln lassen, ohne zu reagieren?

Du musst verstehen, dass ich ein Teil von dir bin. Ich bin dein Spiegelbild in der unsichtbaren Welt, dein Doppelgänger in der sichtbaren Welt. Wenn man mich angreift, greift man dich an, und wenn man dich angreift, greift man mich an.

Kein Tag vergeht, an dem ich nicht getreten werde, sei es auf

dem Kopf, dem Bauch, den Armen, den Beinen und so weiter.

Das schafft eine Beziehung von Ursache und Wirkung, denn wenn man auf den Schatten am Boden tritt, ist es nicht offensichtlich, dass das Ego, dessen Spiegelbild ich bin, letztendlich die Konsequenzen tragen wird?

In den heiligen Wissenschaften heißt es, dass man eine Person durch ihren Schatten beeinflussen kann. Die Schmerzen, die du in deinem Körper fühlst, hängen mit den Angriffen zusammen, die ich erleide. Die Verspannungen, die Beschwerden, all das stammt von den Gewalttaten, die ich erlitten habe.

Wenn man mich angreift, deinen Schatten, liegt es in deiner Verantwortung zu reagieren. Wenn du dich nicht für mich einsetzt, riskierst du, meine Unterstützung in der unsichtbaren Welt zu verlieren. Ich bin deine letzte Verteidigungslinie, deine ewige Verbündete.

Und wenn Kopfschmerzen mit dem Zertreten des Schattens zusammenhängen, wie verhält es sich dann?

Ja, du hast es richtig verstanden, jeder ist mitschuldig am Leiden der Schatten.

Bitte, mein Ego, du, dessen Spiegelbild ich bin, sprich in unserem Namen. Wende deinen Blick nicht von den Angriffen ab, die ich in jeder Sekunde erleide. All diese Passanten, die sich bemühen, mich gnadenlos zu treten, meine Würde zu zerreißen, mich, den friedfertigen Schatten.

Wenn man meine Würde angreift, wird in erster Linie unsere gemeinsame Würde verletzt. Denn ich bin du, und du bist was ich bin. Wir sind untrennbar.

Wende deinen Blick nicht von dem ab, was uns betrifft, denn unser Schicksal steht auf dem Spiel...

Erheben wir uns wie ein Mensch, um Nein zu dem Unrecht zu sagen, das den friedfertigen Schatten zugefügt wird.

Da erklärte also das Ego mit einem Ausruf : “Rühre meinen Schatten nicht an, sonst bringe ich dich ans Licht!

Jay C. Patsson”

---

## Der Narr und der Zauberring

Im Herzen der kleinen Stadt Bankoulou herrschte eine Atmosphäre des Schreckens, genährt durch die Anwesenheit eines seltsamen Mannes namens Ndongo. Er trug Lumpen und hatte ungeordnetes Haar, und er proklamierte sich selbst zum Bürgermeister der Stadt Bankoulou, verbreitete Panik in der gesamten Region. Man nannte ihn “Ndongo der Schreckliche,” und sein Erscheinen erfüllte die Bewohner mit Angst, die sorgfältig jeden Kontakt mit ihm vermieden.

Doch mitten in dieser bedrückenden Atmosphäre machte ein junger Junge namens Nkosi eine Entdeckung, die sein Leben verändern sollte. Eines Tages, als er von der Schule nach Hause kam, fand er einen wunderschönen glänzenden Goldring auf seinem Weg. Ohne zu zögern, steckte er ihn heimlich in seine Tasche und bewahrte sein Geheimnis.

Als Nkosi schließlich alleine in seinem Zimmer war, holte er den Ring heraus, um ihn zu bewundern. Er steckte ihn auf seinen Ringfinger, und dann geschah alles plötzlich. Bedrohliche und furchterregende Stimmen erklangen in seinem Kopf, als kämen sie direkt aus dem Ring selbst. In Panik versuchte er, den Ring abzuziehen, aber er war nun festgeklemmt und verursachte unerträgliche Schmerzen.

Nkosi rief verzweifelt nach seinen Eltern, die wiederum vergeblich versuchten, den Ring zu entfernen. Die Stimmen aus dem Gegenstand schienen diejenigen von gefangenen Menschen zu

sein, die verzweifelt um Hilfe schrien. Der Ring hatte die Kontrolle über Nkosi übernommen, und er war dieser mysteriösen Macht hilflos ausgeliefert.

Seine Eltern, die die Qualen ihres Sohnes sahen, beschlossen, ihn ins Krankenhaus zu bringen, um den Ring von seinem Finger zu entfernen. Doch selbst die Ärzte konnten ihn nicht lösen. Sie kamen zu dem Schluss, dass, wenn sie Nkosis Finger abschnitten, er sterben würde.

Die Tage vergingen, und Nkosi wurde von den Stimmen gequält, die ihn unaufhörlich verfolgten. Seine Eltern waren verzweifelt und wussten nicht mehr, wie sie ihren Sohn von seinem Leiden befreien konnten. Nkosis Finger schwoll immer weiter an, und sein Gesundheitszustand verschlechterte sich rapide.

Es war zu diesem Zeitpunkt, als Nkosis Familie eine beträchtliche Geldbelohnung für jeden versprach, der ihren Sohn von diesem seltsamen Leiden befreien könnte. Viele Menschen versuchten, angelockt von dem Versprechen von Reichtum, aber keiner schaffte es, den Ring zu entfernen.

Eines Tages, als alles verloren schien, klopfte ein Mann an ihre Tür. Zu ihrer großen Überraschung war es Ndongo der Schreckliche. Obwohl Nkosis Vater die Tür zunächst schließen wollte, erklärte Ndongo, dass er das Gegenmittel zur Heilung des Kindes hatte. Im Gegenzug verlangte er, der neue Bürgermeister von Bankoulou zu werden.

Nkosis Vater unterzeichnete widerwillig ein Dokument, das Ndongo erlaubte, Bürgermeister zu werden, wenn es ihm gelang, den Ring zu entfernen. Ndongo begann dann, Beschwörungen zu rezitieren und übte starken Druck auf Nkosis Finger aus. Zur Verblüffung aller rutschte der Ring plötzlich von seinem Finger, ohne eine Verletzung zu verursachen.

Nachdem er den Sohn des Bürgermeisters von der Magie des Rings befreit hatte, hielt Ndongo nun dieses tragische Objekt in

seinen Händen. Zu allgemeiner Überraschung schob er den Ring auf seinen eigenen Ringfinger und lächelte teuflisch, als hätte er einen kostbaren Besitz zurückerobert. Nkosis Vater fühlte sich unwohl, denn er hatte ursprünglich versprochen, seinen Platz als Bürgermeister abzutreten, wenn Ndongo es schaffte, seinen Sohn zu retten. Angesichts des Wunders, das der Verrückte vollbracht hatte, konnte er jedoch nichts anderes tun, als die Vereinbarung zu ehren, die sie getroffen hatten. Ndongo der Schreckliche war nun der neue Bürgermeister der Stadt.

Nkosi war endlich von der schrecklichen Last befreit, doch der Preis war hoch. Ndongo der Schreckliche wurde der neue Bürgermeister der Stadt und regierte mit harter Hand. Die Bewohner waren hin- und hergerissen zwischen Dankbarkeit für die Rettung von Nkosi und Schrecken vor dem Verrückten, der nun Bürgermeister war.

Diese Geschichte erinnert daran, dass manchmal Wahnsinn außergewöhnliche Talente und Kräfte verbergen kann und dass Entscheidungen, die in Eile getroffen werden, unerwartete Auswirkungen auf unser Leben haben können.

Jay C. Patsson

---

## **Der Tag T (Le Jour J) – Jay C. Patsson Storytelling**

Der D-Day ist eine Geschichte, die zeigt, wie ein gewöhnlicher Tag zu einem historischen Tag werden und Vorstellungen erschüttern kann. Der Film, inszeniert von Jay C. Patsson, vereint Bilder, Musik und Erzählung auf wunderbare Weise und bietet den Zuschauern ein einzigartiges Erlebnis. Der Film ist



pädagogisch und unterhaltsam zugleich und wird für Groß und Klein ein großartiger gemeinsamer Moment sein.

Insgesamt ist der D-Day ein unverzichtbarer Film für Liebhaber von Geschichten, Animationsfilmen und Musik. Er verspricht, Sie in eine Welt voller Träume, Herausforderungen und Entdeckungen zu entführen. Verpassen Sie also nicht die Gelegenheit, dieses fesselnde und unvergessliche Abenteuer mit Jay C. Patsson zu erleben!

***Das Video ist in französischer Sprache, aber bitte gehen Sie in die Einstellungen des Youtube-Players und wählen Sie die deutsche Sprache für die deutschen Untertitel des Videos.***

---

## **Master Piece – Instrumental storytelling Musik Video**

Entdecke das neue Musikvideo von DJ JC, besser bekannt als Jay C. Patsson, eine perfekte Mischung zum Entspannen! Mit seinem Hit "Master Piece" aus dem Projekt "In True Mental" entführt Jay C. Patsson dich auf eine unvergessliche musikalische Reise. Es ist nicht nur ein Song, sondern ein einzigartiger musikalischer Erlebnis, das eine Geschichte durch Instrumente erzählt.

Das Musikvideo von "In True Mental" zeigt zwei Aspekte des Lebens, das Leben in der Stadt und das Leben während der Gesundheitskrise. Es zeigt uns die Leere, Einsamkeit, Misstrauen und Verwirrung, die durch die Pandemie resultierten. Die Szenen des Lebens in der Stadt zeigen den Alltag, den Druck und die Angst, die das moderne Leben begleiten.

Die Bewegung "In True Mental" ist ein Aufruf zur Entspannung und inneren Ruhe. Es ist eine Einladung, in dieser verrückten Welt eine Pause zu machen und sich wieder mit sich selbst zu verbinden. Musik ist ein mächtiges Instrument, um Emotionen zu evozieren, und Jay C. Patsson nutzt diese Kraft, um eine Geschichte zu erzählen, die jeder von uns anspricht.

Zusammenfassend ist "In True Mental" ein unverzichtbarer Hit für alle Musikliebhaber. Es ist ein einzigartiges musikalisches Erlebnis, das dich auf eine innere musikalische Reise entführt.